



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinstadt

Eine „echte kölsche Band“

Die Stimmung im Stadthaus glich einer riesigen Party, als am Samstagabend vor Pfingsten die Höhner zum Konzert aufspielten. Bereits eine Stunde vor Beginn sorgte die Bigband des Kreisgymnasiums unter der Leitung von Joachim Fischer mit ihren flotten Rhythmen für den perfekten Sound und brachte das Publikum auf Betriebstemperatur. Er sei „mordsmäßig stolz“ auf diese „hochmotivierten Jungmusiker“ erklärte Bürgermeister Joachim Schuster, bevor er die Bühne offiziell für die Höhner freigab. Frontmann Henning Krautmacher begrüßte das Publikum und meinte, es sei immer wieder nett, nach Neuenburg am Rhein zu kommen, es sei bereits das vierte Mal und somit gehöre man quasi schon ein bisschen zur Familie, weshalb er als Einstiegstitel „Echte Fründe“ ausgesucht habe. Wie unter Freunden üblich, wurden dem Publikum sogleich die beiden neuen Bandmitglieder, Micki Schläger am Keyboard und Wolf Simon am Schlagzeug vorgestellt, die bisher noch nicht in Neuenburg am Rhein aufgetreten waren.

Ob es ihnen denn in Neuenburg am Rhein gefalle, wollte Henning Krautmacher von ihnen wissen und die Antwort war sogleich der nächste Titel: „He foehl ich mich Zohus“. Bis zur Bühne standen die Fans dicht gedrängt, lediglich ein kleiner separater Abschnitt vor der Bühne war für Rollstuhlfahrer freigehalten und ermöglichte ihnen beste Sicht auf die Bühne. Wer lieber saß oder den Gesamtüberblick vorzog, fand oben auf der Empore seinen Platz, wo man einerseits auf einem Stuhl sitzen, andererseits den Blick von oben auf das Geschehen genießen konnte. Ebenfalls einen Blick von oben

Die Höhner in Concert



auf sein Publikum hatte Henning Krautmacher, der schnell feststellte: „Trotz tropischer Temperaturen in dieser Halle steht da jemand mit Schal!“.

Etwas ruhiger, dafür aber mit viel Tiefgang, ließen es die sechs Künstler mit dem Lied „Stille Helden“ angehen, um gleich im Anschluss bei „Der liebe Gott weiß, dass ich kein Engel bin“ wiedervoll aufzudrehen, wobei Jens Streifling ein

tolles Saxophonsolo hinlegte. Steigende Temperaturen im Saal führten dazu, dass der Band immer mal wieder eine Runde Kölsch auf die Bühne gebracht wurde, wobei natürlich ein deftiger Trinkspruch nicht fehlen durfte, wie etwa: „So lang uns diese edlen Tropfen schmecken, soll uns der Arzt am Arsche lecken!“, aber auch „Heiliger Florian, schau hernieder, deine Jünger saufen wieder!“.

Begeistert waren die Bühnenkünstler von der Textsicherheit des Publikums, das alle Lieder mitsang, wozu der Titel „Sing mit mir“ besonders gut passte. Weiter ging es nach einer kurzen Erholungspause mit Mitsinghits und Partykrachern wie „Sansibar“, „Ich wünsch dir Zeit“, oder „Die Karawane zieht weiter“, wobei die Fans tatsächlich sogleich eine Polonaise durch den Saal starteten. Nachdem die Saal-Temperaturen inzwischen denen einer Sauna glichen, fragte Henning Krautmacher „Stören euch die Temperaturen nicht? Sollen wir weiterspielen?“, worauf die erste Frage verneint und die zweite sogleich bejaht wurde. Während die Bühnenkünstler, die noch immer in langen Jacken auf der Bühne standen, die nächste Runde Kölsch erhielten, zu denen ihnen nicht mal mehr ein Trinkspruch einfiel, hüpfte und feierte das Publikum erwartungsfroh vor der Bühne weiter und auch die Frage „Könnt ihr noch?“, die von der Bühne kam, wurde sogleich lautstark von den Zuhörern bejaht, was Henning Krautmacher mit einem „Ich hab's befürchtet!“ konterte. Selbst, als sich die Musiker bereits von der Bühne verabschiedet hatten, wurden sie singend mit „Oh wie ist das schön“ zurückbeordert und fragten nach, warum das Publikum denn selber singe, wenn es eine Zugabe haben wolle. „Steh auf“, „Wenn nicht jetzt, wann dann?“ und „Viva Colonia“ gabes als Zugaben für das begeisterte Publikum, das zum Abschluss befragt wurde „Sollen wir in zwei Jahren wiederkommen?“. Der nicht enden wollende Applaus und die Jubelrufe machten eine Antwort überflüssig und so gab es zum Abschied noch „Maat et jot“, bevor um kurz vor 23.00 Uhr dieses Gutelauneprogramm zu Ende ging.

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 25 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 21.06.2017

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 26 ist Mittwoch, 21.06.2017, 18.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 - 18.30 Uhr
Samstag
10.00 - 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 - 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformatio-

ORTSVERWALTUNGEN

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Steinstadt:
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr
Telefon: 07635-1087

Grißheim:
Mittwoch 9.00 - 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 - 09.30 Uhr
Telefon: 07634-2240

Zienken:
Mittwoch 11.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 07631-72001

MÜLLABFUHRTERMINEN

Montag, 19.06.2017

- Biotonne Stadt
- Papiertonne Stadt
Dienstag, 20.06.2017
- Biotonne Ortsteile
- Papiertonne Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald. Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255



BADENOVA

Jetzt mit badenova Ökostrom und Erdgas sparen – Einladung zu persönlichen Beratungsterminen

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom- und Erdgasberatung unseres Partners badenova und lassen Sie sich Ihren individuellen Preisvorteil berechnen.

Einladung zur Beratung am Mittwoch, 21.06.2017, ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro.

Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbrauchabrechnung mit.

Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie.

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN

Einkaufsmöglichkeiten in Steinstadt

Ein Verkaufswagen der Fleischerei Widmann steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Hauptstraße gegenüber dem Friseur Lang.

Thomas Pfefferle
Verkaufswagen Obst-, Gemüse- und Lebensmittelhandel
Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr

Ein Backwarenstand der Bäckerei Goldberg steht am: Samstag 7.00 bis 10.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

ENERGIE

Beratungsstelle für Gebäudeenergie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803 222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungshotline, 0800 2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800 2838485
Störungs-Nummer,
0800 2767767

DGB-OV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung
Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müllheim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.575 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

unter Telefon 0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg melden Sie sich bitte bei Herrn Erhardt, Tel. 07631-791-114 oder Frau Riesterer, Tel.: 07631-791-133.

Bürgersprechstunde des Seniorenrats Neuenburg

Jeden ersten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr im Sophie-Mayer-Haus, Metzgerstraße. Information bei Frau Waltraud Petrillo unter Tel. 07631/72681. Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.-Nr., es erfolgt ein Rückruf.

GELBE SÄCKE

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“ Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grißheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinstadt: Verkaufswagen der Bäckerei

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Landesgartenschau 2022/Rheingärten“, Gemarkung Neuenburg. Durchführung der Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 29.05.2017 in öffentlicher Sitzung beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Landesgartenschau 2022/Rheingärten“ durchzuführen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt auf der Gemarkung Neuenburg.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- Im Süden durch die Bundesstraße B 378 und die Straße „Am Wuhrloch“
- Im Westen durch den Rhein
- Im Norden durch das Freizeitzentrum und das Gewerbegebiet „Äußerer Bleichgrund I“
- Im Osten durch die Bundesstraße B 378 und die Autobahn A 5

Die genaue Abgrenzung ist auf dem rechts oben abgedruckten Lageplan ersichtlich.

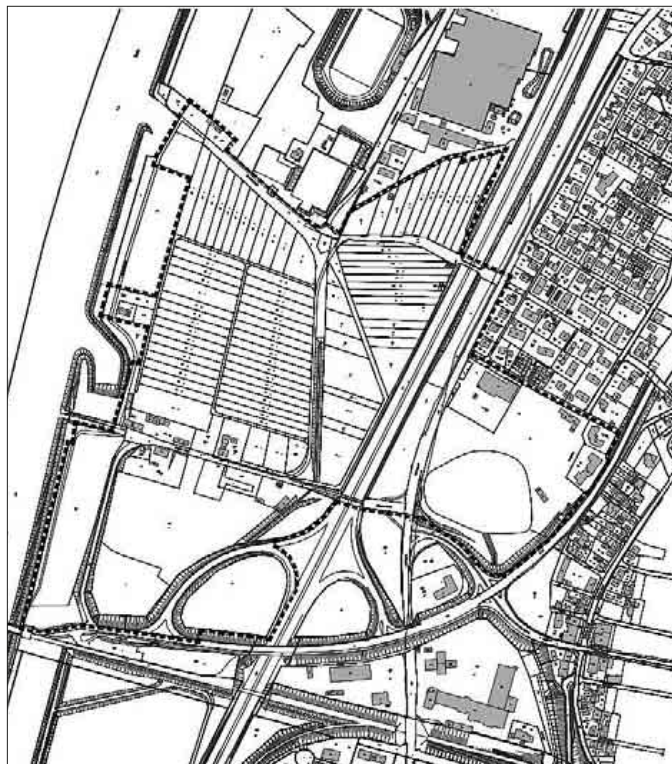
Der Bebauungsplan dient der

Entwicklung einer Parkanlage zwischen dem Rhein und der Bundesautobahn A 5, der Sanierung der Kleingartenanlage sowie der Umgestaltung des Wuhrlochparks.

Die Stadt Neuenburg am Rhein verfolgt seit mehr als zwei Jahrzehnten das übergeordnete, grundsätzliche Stadtentwicklungsziel, die Stadt und das stadtgemeinschaftliche Leben wieder eng mit dem Rhein zu verknüpfen. Am 22.06.2010 erhielt die Stadt Neuenburg am Rhein den Zuschlag für die Landesgartenschau 2022.

Der in diesem Zusammenhang zu schaffende „Neue Rheinpark“ soll eine neue Form standortangemessen gestalteter, aquarbaner Landschaft repräsentieren, die ihre Qualität und kollektive Bedeutung aus dem reizvollen Wechselspiel zwischen Gewässerdynamik und architektonisch gestalteter Landschaft bezieht. Diese Landschaft wird zur erweiterten Lebenswelt für die Stadtbewohner, zum „kollektiven Raum“ im Rahmen einer modernen Siedlungsentwicklung.

Die Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet in Form einer Planaufgabe bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, Bürgerbüro vom 26.06.2017 bis einschließlich 28.07.2017 während den üblichen Dienststunden des Bürgerbüros statt. Sie können die Unterlagen auch auf der Homepage der Stadt Neuenburg am Rhein unter www.neuenburg.de



einsehen. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, Zimmer 213, während den üblichen Dienststunden des Fachbereichs Lebenswerte Stadt, Baurecht und Umwelt gegeben. Ein Teil des Bebauungsplanes „Landesgartenschau 2022/Rheingärten“ überlagert den Bebauungsplan „Kleingartenanlage“. Mit der Rechtskraft des

Bebauungsplanes „Landesgartenschau 2022/Rheingärten“ tritt der Bebauungsplan „Kleingartenanlage“ außer Kraft. Gegenüber der Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses wurde das Plangebiet um das Grundstück der Mülldeponie verkleinert und um das westliche „Autobahnrohr“ vergrößert.

Neuenburg am Rhein
08.06.2017

Joachim Schuster
Bürgermeister

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

NEUENBURG AKTUELL

Umsetzung der Landesgartenschau

„Mit dem heutigen Beschluss steigen wir ein in die Umsetzung der Landesgartenschau“, betonte Neuenburgs Bürgermeister Joachim Schuster am Montagabend in der Sitzung des Gemeinderats. Mit der Billigung des Entwurfs des Bebauungsplans „Landesgartenschau 2022/Rheingärten“ und dem Beschluss der frühzeitigen Beteiligung beginnt nun das formelle

Verfahren. Der Rathauschef erinnerte daran, dass sich die Stadt Neuenburg am Rhein bereits seit der Jahrtausendwende mit dem Thema Gartenschau beschäftige. Im Jahr 2010 sei es mit der Vergabe der LGS an Neuenburg dann damit losgegangen die Rahmenbedingungen festzuzurren und viele Mosaiksteine zusammenzutragen.

Stadtplaner Christian Sammel vom Büro FSP Stadtplanung aus Freiburg fasste für den Gemeinderat nochmals die wichtigsten Eckpunkte der Überplanung des

380.415 Quadratmeter großen Areals zusammen. Einzelne Bausteine sind die Parkplätze im nördlichen Bereich an der Vogesenstraße, das Hotel im Bereich der ehemaligen Panzerplatte, der Wuhrlochpark mit einem möglichen Jugendzentrum und einem „Fun-Park“, die Kleingartenanlage im Süden, die Schaugärten im Zentrum des Areals sowie die Rheinterasse im westlichen Bereich. Nicht alle Ideen, die bislang für die Landesgartenschau gesammelt wurden, werden auch kom-

men. So ist beispielsweise die Verlagerung des Aldi-Marktes beim Wuhrloch vom Tisch. Die Stadt habe zwar Alternativen, wie Räumlichkeiten in der geplanten Autobahnüberbauung angeboten, der Discounter möchte aber am bestehenden Standort bleiben. Aldi habe jedoch zugesagt hier einen neuen zukunftsweisenden Markt zu bauen. „Für die Nahversorgung im Mühleköpfe ist es gut, dass der Markt bleibt“, kommentierte Schuster. Vom Tisch ist auch das Thema Jugendherberge an der

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Donnerstag, 15.06.2017, 11.00 Uhr
 Bayrischer Hock
 Sportfreunde Grifflheim,
 Alte Herren
 Ort: Grifflheim, Rheinhütte

Termine außerhalb

Mittwoch, 21.06.2017
 Schwarzwaldverein radelt in
 den Sommer.
 Treffpunkt: 14.00 Uhr beim
 Bürgerhaus in Müllheim
 Fahrzeit ca. 3 Std.
 Weitere Infos: www.sww-muellheim-badenweiler.de

Donnerstag, 22.06.2017, 14.30 Uhr

Online-Arbeitssuche
 Gregor Meßmann, Integrations-
 berater der Agentur für Arbeit
 Freiburg, informiert zum Thema
 „Online-Arbeitssuche“.
 Er informiert darüber, wie man
 in Deutschlands größter Jobbörse
 unter www.arbeitsagentur.de
 schnell eine passende Stelle
 findet, wie man dort sein
 Bewerberprofil anlegt und pflegt
 und wie man in der Jobbörse
 erfolgreich eine Online-
 Bewerbung erstellt.
 Ort: Berufsinformationszentrum
 (BiZ) der Agentur für Arbeit
 Freiburg, Lehener Straße 77.

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

75 Jahre:
 Frau Helga Buchholz,
 Bertholdstraße 4

80 Jahre:
 Herr Tenzile Karacocuk,
 Sägeweg 3

Frau Marianne Jung,
 Siedlung im Stein

90 Jahre:
 Frau Angelina Bischof,
 Rene-Schickele-Straße 24

SteinStadt

70 Jahre:
 Herr Heinz Peter Gauger,
 Schwarzwaldstraße 20

80 Jahre:
 Frau Lieselotte Kränzel,
 Im Schlüsselgärtle 6

Mülhauser Straße. Das Jugendherbergswerk konzentrierte sich auf den Erhalt bestehender Herbergen und plane keine Neubauten, berichtete der Rathauschef. Auch andere Dinge sind mit einem Fragezeichen versehen, wie etwa die Parkplätze am Ohr der Autobahnausfahrt mit einem kreuzungsfreien Zugang zum LGS-Gelände. Viele der begleitenden Maßnahmen werden nicht bezuschusst und daher im

weiteren Verfahren hinterfragt werden müssen. Für die Errichtung der Daueranlagen stehen zehn Millionen Euro zur Verfügung, davon fünf Millionen Euro Landeszuschuss und fünf Millionen Euro Eigenkapital der Stadt Neuenburg am Rhein aus dem Kiesverkauf. „Ich will dieses Budget nicht überschreiten“, betonte Schuster und machte damit deutlich, dass nicht alles wünschenswerte

kommen wird. Mit dem einstimmigen Beschluss des Gremiums geht nun der Gesamtbebauungsplan für das Areal in der frühzeitige Beteiligung, in der sich Behörden und Bürger äußern können. Bei der Offenlage werde man das Verfahren in verschiedene Teilbebauungspläne aufteilen um den zeitlich gestaffelten Realisierungsnotwendigkeiten Rechnung zu tragen, erklärte Sammel.

Bestellung der Abteilungskommandanten

Der Neuenburger Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung der Wahl der Abteilungskommandanten und Stellvertreter der Abteilungen Neuenburg und Zienken der Freiwilligen Feuerwehr zugestimmt!

Bei der Abteilungsversammlung der Abteilung Neuenburg wurde Manuel Maas als Abteilungskommandant und Stephan Kössler zum stellvertretenden Kommandanten in ihren Ämtern bestätigt. Angesichts der bevorstehenden Wahlen bei der Gesamtwehr im September hat die Abteilung Zi-



Bürgermeister Joachim Schuster (v.l.) und Gesamtkommandant Andreas Grozinger (r.) überreichen die Urkunden mit der Bestellung zum Abteilungskommandanten beziehungsweise Stellvertreter an Michael Sick, Thomas Martin, Manuel Maas und Stephan Kössler.
 Foto: Alexander Anlicker

enken ihre Wahlen um ein Jahr vorgezogen und im April ihre neue Führungsspitze gewählt. Kommandant der Abteilung Zienken ist Michael Sick, Stellvertreter ist Thomas Martin. Herr

Bürgermeister Schuster dankte sich bei diesen dafür, dass diese sich zur Verfügung gestellt haben und sich „in diesem wichtigen Ehrenamt engagieren“.

Idee einer Mountainbike-Strecke

Eine Gruppe junger Radsportler hat die Idee eine Mountainbike-Strecke in Neuenburg am Rhein zu bauen

Beim Tagesordnungspunkt Bürgerfragen in der jüngsten Gemeinderatssitzung wandten sich Cornelius Nessler (15 Jahre), Cedric Brunner (16), Nick Laufs (15) und Ludwig Hahn (16) mit ihrem Anliegen an Gemeinderat und Verwaltung. Insgesamt zählt die Gruppe 14 jugendliche Mountainbike-Fahrer im Alter von 14 bis 19 Jahren. Um ihren Sport auf einer Mountainbike-Anlage mit Downhill-Strecke, Jumplane oder Dirtpark auszuüben, müssten sie immer weite Strecken fahren, berichteten sie. Dies sei für Jugendliche ohne Auto schwierig und der öffentliche Nahverkehr mit der Fahrradmitnahme unständig und teuer. Die Idee der Jugendlichen ist eine Downhill-Strecke oder einen Dirtpark auf dem Gelände der renaturierten ehemaligen Kreismülldeponie



Neuenburger Jugendliche wollen eine Mountainbike-Anlage auf der renaturierten Mülldeponie errichten (v.l.): Cornelius Nessler, Cedric Brunner, Ludwig Hahn und Nick Laufs.
 Foto: Alexander Anlicker

einzurichten. Das wäre auch ein Projekt um Jugendliche für das Thema Landesgartenschau zu motivieren. „Falls wir die Erlaubnis bekommen, ist der Streckenbau in wenigen Wochen und Monaten zu verwirklichen“, sagen die Jugendlichen und betonen, dass sie bereits einige Erfahrungen im Streckenbau haben und natürlich auch selbst mit anpacken würden. Sie hätten

auch professionelle Unterstützung durch den Freestyle-Spezialisten Axel Winterhalter. Der Neuenburger betreibt das Lörbacher Radsportgeschäft „Follow me“ und bringt einige Erfahrungen im Streckenbau mit. Bürgermeister Joachim Schuster zeigte sich erfreut über das Engagement der Jugendlichen und lud diese zu einem persönlichen Gespräch ein. Er verwies

darauf, dass im Zuge der Landesgartenschau auch eine große Fläche im Bereich des Wuhrlochparks für das Thema „Fun-

sport“ ausgewiesen wird und man derzeit über den Jugendrat Ideen sammle. Zudem erinnerte er daran, dass die Stadt gerne

die Initiativen von Jugendlichen unterstütze und nannte als Beispiel die Erneuerung des Fitness-Parcours (ehemaliger

Trimm-Dich-Pfad) im Rheinwald durch den Sportleistungskurs des Neuenburger Kreisgymnasiums.

Einladung zur Infoveranstaltung „Für die Wirtschaft“



„Gemeinsam in Vielfalt –

Lokale Bündnisse für Flüchtlinge“

Die Aufnahme der Geflüchteten in Neuenburg am Rhein ist nun in gute Bahnen gelenkt. Viele haben in der Anschlussunterbringung eine erste Bleibe gefunden, sie lernen Deutsch, absolvieren Praktika und soziale

Vernetzungen z.B. in Vereinen, Verbänden und Kirchen wurden vertieft.

Wichtig ist nun, die Aufnahme zu einer Integration werden zu lassen: Dazu gehören schulische Bildung, berufliche Ausbildung und eine den Fähigkeiten entsprechende Arbeitsstelle. Um potentielle Arbeitgeber und Interessierte über die Voraussetzungen, Möglichkeiten, aber auch Chancen, die eine Ausbildung oder Beschäftigung von Geflüchteten bietet, zu informieren hat die Projektgruppe „Gemeinsam in Vielfalt“ die Veranstaltung „Für die Wirtschaft“ organisiert, zu der wir

am **Donnerstag, den 22. Juni 2017, 19.00 bis 21.30 Uhr** herzlich in das Rathaus Neuenburg am Rhein, Sitzungssaal DG, Zimmer-Nr. 312 (Eingang über den Glasturm) einladen. Zwei Neuenburger Betriebe, die bereits Geflüchtete als Auszubildende eingestellt haben, werden von ihren Erfahrungen berichten – auch die Azubis kommen natürlich zu Wort. Daneben werden praxisorientierte Vorträge durch Experten von Caritas, IHK, Handwerkskammer und Integrationslotsen zu den rechtlichen und organisatorischen Grundlagen der Beschäftigung Auskunft geben.

Neben dem informativen Programm geht es verstärkt auch darum, Fragen zu stellen, sich kennenzulernen und ein Netzwerk von Stadt, Wirtschaft und Verein SICHTBAR ANKOMMEN bzw. dem Helferkreis aufzubauen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bei der Informationsveranstaltung dabei sind und wir gemeinsam weiter an der Integration unserer Neubürger arbeiten, zum Wohle für uns alle.

Informationen und Anmeldung zur Veranstaltung Tel. 07631-791-133 Mail: elvira.riesterer@neuenburg.de

Viel mehr als nur ein Sprachkurs – Hilfe in Richtung Integration



Klaus Kern begleitet Geflüchtete aus Eritrea

Jeden Montag, oft auch dienstags und donnerstags und manchmal auch

noch mittwochs...

Der Sprachkurs von Klaus Kern mit etwa fünf Geflüchteten aus Eritrea in der Mathias-von-Neuenburg Werkrealschule beinhaltet viel mehr als das Erlernen der deutschen Sprache. Drei der Geflüchteten – Ashebr Guesh (22), Mosazghi Nuguse (19) und Hadgu Weldehlase (19) – kommen sehr regelmäßig und nutzen die guten Chancen, die ihnen diese Treffen mit dem Diplom Ingenieur bieten.

Neben Hilfe bei der deutschen Sprache und den Hausaufgaben aus den Maßnahmen, in denen sie sich gerade befinden, gibt es Lebenshilfe im Alltag und ein immer wieder neues Sozialprogramm. „Wir haben schon den ‚Park der Sinne‘ in Badenweiler und den Mundenhof in Freiburg besucht oder gehen zusammen zu einem Fußballspiel“, sagt Klaus Kern, dem die Arbeit mit den Geflüchteten sichtlich Spaß macht. „Ich fühle mich als ihr Betreuer über die reine Sprachvermittlung hinaus und werde auch dann noch für sie zur Ver-

fügung stehen, wenn sie in eine berufliche Ausbildung gehen.“ Und das wird bald soweit sein. Für Hadgu hat sich der Traum bereits erfüllt, Ashebr und Mosazghi sind auf einem guten Weg dorthin. Hadgu Weldehlase befindet sich nach einem sechs Monate dauernden Sprachkurs und einer einjährigen Ausbildung in der „Einjährigen Berufsschule (Holz)“ in Müllheim seit September 2016 in einer Maurerausbildung in der Gemeinde Efringen-Kirchen. Davor hat er

ein Praktikum in einem Baubetrieb der Region gemacht um zu schauen, ob die Ausbildung auch das Richtige für ihn ist. Ashebr Guesh ist gerade dabei, seinen Hauptschulabschluss an der Carlo-Schmid-Schule in Freiburg zu machen. Dort stehen neben Deutsch auch Mathe und Ethik auf dem Stundenplan. Am 23. Juni ist es dann soweit: Wenn er die Prüfungen besteht, hat er einen Ausbildungsplatz als Elektriker in einem Betrieb in Grifflheim sicher. Mosazghi Nu-

guse hat gerade seinen Integrationskurs erfolgreich bestanden und ist in einem Sprachkurs mit B2-Niveau an der Volkshochschule in Müllheim. Er hat in mehreren Praktika seine Liebe zum ‚Garten- und Landschaftsbau‘ gefunden und wünscht sich dort einen Ausbildungsplatz – allerdings ohne auf hohe Bäume klettern zu müssen. Er hat Höhenangst. Aber vielleicht gibt es ja auch einen Ausbildungsplatz als Elektriker in einem Betrieb in Grifflheim sicher. Mosazghi Nu-



Straßenreinigung

Kernstadt

Die Reinigung erfolgt in der 25. Kalenderwoche vom 19.06.2017 bis 21.06.2017.

Ortsteile Zienken, Steinstadt und Grifflheim

Die Reinigung erfolgt in der 26. Kalenderwoche am Montag, 26.06.2017 und Dienstag 27.06.2017.

Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner, ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht am Straßenrand zu parken.

Sanierung der sanitären Anlagen

Die Sporthalle I leistet seit 1971 gute Dienste, jetzt steht die Sanierung der sanitären Anlagen an

Diese sollen in den nächsten Wochen beginnen, so dass die für einen Zeitraum von drei Monaten veranschlagten Bauarbeiten bis zum Ende der Sommerferien abgeschlossen sind. Der Neuenburger Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung die Aufträge für die insgesamt sieben Gewerke vergeben. Die Arbeiten umfassen die Sanierung der beiden Duschräume, die jeweils zwischen zwei Umkleideräumen liegen, sowie der Toilettenanlagen. Das Ergebnis der Aus-

schreibung erbrachte eine Vergabesumme von rund 278.922 Euro, die Kostenschätzung von rund 300.577 Euro wurde damit um 21.655 Euro unterschritten. Unter Berücksichtigung der Baunebenkosten (Planer und Ingenieure) belaufen die Gesamtkosten nach derzeitigem Stand 383.600 Euro. Im Haushalt stehen Mittel in Höhe von 430.000 Euro für die Maßnahme bereit. Die Stadt hat vom Regierungspräsidium bereits die Zusage eines Zuschusses über 88.000 Euro aus dem Fördertopf „Sanierung des kommunalen Sportstättenbaus“ erhalten. Weiterhin hat die Stadt noch einen Zuschussantrag für Mittel aus dem so genannten Ausgleichstock gestellt, über den aber erst im Laufe des Juni entschieden wird.

Gewerke

Die Abbruch- und Rückbauarbeiten wurden zum Angebotspreis von 9.365 Euro an das Neuenburger Bauunternehmen Furler vergeben. Das Angebot liegt rund 7.950 Euro unter der Kostenschätzung. Die Trockenbauarbeiten wurden an die Firma Busch Trockenbautechnik aus Wyhl zum Angebotspreis von 5.763 Euro vergeben, auch hier wurde der Planansatz um 10.613 Euro unterschritten. Mit den Fliesenlegerarbeiten wurde die Firma Schmeisser aus Badenweiler zum Preis von 42.231 Euro beauftragt, auch hier liegt der Preis 5.399 Euro unter dem Planansatz. Die Malerarbeiten wurden an die Firma Heinrich Schmid zum Preis von 16.583 Euro vergeben,

das Angebot liegt 220 Euro unter dem Planansatz. Mit den Schreinerarbeiten für die neuen breiteren Türen wurde die Firma Bolz aus Vörstetten zum Preis von 22.063 Euro beauftragt. Der Ansatz wurde um 2.113 Euro unterschritten. Mit den Elektroinstallationsarbeiten wurde die Firma Elektro Geppert aus Breisach zum Preis von 76.813 Euro beauftragt, das Angebot liegt 1.532 Euro unter dem Planansatz. Wichtigster und teuerster Punkt ist die Sanitärinstallation. Hier hatte nur die Firma Erhardt Haustechnik aus Heitersheim ein Angebot über 104.164 Euro abgegeben und den Zuschlag erhalten, obwohl das Angebot den Planansatz um 6.519 Euro übersteigt.

Sommerflorbepflanzung auf Hochtouren

Nach alter Gärtnerregel wurden die Blumenbeete, Blumenkästen, und Blumentröge auf öffentlichen Flächen und an Gebäuden der Stadt Neuenburg am Rhein, rechtzeitig zu Pfingsten mit Sommerflor angepflanzt. Wo zuvor noch Tulpen, Stiefmütterchen usw. standen, wird in kürzester Zeit ein buntes Sortiment an Sommerflor wie Begonien, Dahlien, Geranien, Salbei, Tagetes, Verbenen usw. gepflanzt. Hierbei sind die ausgebildeten Gärtner des städti-

schen Betriebshofs unter der Leitung von Herrn Bechtold zuständig. Insgesamt wurden ca. 7.700 Stück Sommerblumen eingepflanzt. Außerdem werden jährlich in der Innenstadt und auf den Liegewiesen des Thermo-Sportbads Steinenstadt, insgesamt 70 mediterrane Kübelpflanzen aufgestellt. Unser Bild zeigt die Gärtner des städtischen Betriebshofs (v.r.) Frank Brändle, Dirk Kalchschmidt und Dominik Weber bei der Bepflanzung eines prachtvollen Blumenbeets auf dem Franziskanerplatz vor dem katholischen Pfarrhaus in Neuenburg am Rhein.



Polizeibericht

Neuenburg am Rhein BAB5, Schwanenfamilie auf der Autobahn

Gleich zweimal beschäftigten zwei Schwäne mit ihren sechs Jungen am 01.06.2017 die Beamten des Verkehrskommissariats Weil am Rhein. Die Erstmeldung eines Autofahrers ging um 07.21 Uhr ein. Die Schwäne, die sich bei Kilometer 790 auf der Fahrbahn Richtung Karlsruhe bewegten, konnten von den Beamten von der Autobahn weggetrieben werden. Als die Schwanenfamilie um 09.17 Uhr einige Hundert Meter weiter erneut die Autobahn überqueren wollte, erhielt die Polizei Unterstützung durch die Feuerwehr. Die Tiere wurden eingefangen und an den Rhein gebracht. Die Gefahr für die Tie-

re und für die Verkehrsteilnehmer sollte damit gebannt sein. Wenn Tiere auf die Fahrbahn geraten oder sich bedrohlich nahe dort aufhalten, ist dies immer ein Grund, die Gefahr über Notruf 110 zu melden, um damit einen möglichen Unfall zu verhindern.

Neuenburg am Rhein/Steinenstadt - Unfallflucht in der Belchenstraße - Zeugen gesucht! Am Donnerstagabend, 01. Juni, in der Zeit von 17.40 Uhr bis 21.00 Uhr beschädigte der Fahrer eines Pkw in der Belchenstraße in Steinenstadt ein parkendes Auto. Der Unfallverursacher entfernte sich daraufhin unerlaubt von der Unfallstelle und hinterließ dem Besitzer des beschädigten Fahrzeugs einen Schaden von rund 1.500 Euro. Der Unfallverursacher



oder Zeugen des Vorfalles werden gebeten, sich mit der Poli-

zei in Müllheim, Tel. 07631-17880, in Verbindung zu setzen.



BAUERNMARKT
MARCHÉ PAYSAN

Sonntag // Dimanche
25. Juni // 25. juin 2017, 11h – 18h
NEUENBURG AM RHEIN
Rathausplatz // Place de la mairie
A 20 minutes de Mulhouse par le pont de Chalampé.

Besuchen Sie unseren Rheinmarkt!
Ihr Treff rund um gesundes Essen und Genuss.

Visitez notre marché rhénan et rencontrez
des producteurs du terroir.

Städtepartnerschaft
Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

Lange Trockenheit erhöht Wald- und Flächenbrandgefahr

Die Sonne hat Neuenburg am Rhein in den vergangenen Tagen und Wochen sehr verwöhnt. Doch die heißen Tage sind nicht nur geprägt von Sonnenbädern, Grillen oder Wasserspaß – die Sonne hat das Land ganz schön ausgetrocknet. Die Gefahr von Wald- und Rasenbrand ist dadurch extrem gestiegen. Deshalb sollten Bürgerinnen und Bürger verstärkt darauf achten, die Feuergefahr durch umsichtiges Verhalten möglichst gering zu halten.

- In Waldgebieten sollte man äußerste Vorsicht walten lassen und keinesfalls mit offenem Feuer hantieren.
- Offene Feuer dürfen laut Gesetzgeber nur mit einem Mindestabstand von 100 Meter zum Waldrand entzündet werden. Der Grundstückseigentümer muss dazu sein Einver-

ständnis gegeben haben.

- Das Entzünden von Lager- und Grillfeuer im Wald ist untersagt.
- Gegrillt wird am besten an öffentlichen Feuerstellen mit steinigem Untergrund.
- Vom 1. März bis 31. Oktober ist das Rauchen in Deutschlands Wäldern grundsätzlich verboten.
- Beim Abstellen von Fahrzeugen sollten Bürgerinnen und Bürger darauf achten, dass die Einsatzwege für Rettungs- und Löschfahrzeuge immer frei bleiben und nicht verstellt sind.
- Werfen Sie keine brennenden Zigaretten aus dem Autofenster
- Größte Vorsicht ist auch beim Abstellen eines Autos auf einer ungemähten, trockenen Wiesen und Feldern geboten. Der Katalysator wird extrem heiß und kann das dürre Gras entzünden.

Wer einen Wald- oder Flächenbrand verursacht oder entdeckt, alarmiert bitte sofort unter der Rufnummer 112 die Feuerwehr.

Verkehrsbeschränkungen im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms

Sperrung des Leinpfads

Wegen Erdarbeiten im Bereich der Alt-Deponie Neuenburg am Rhein im Rückhalteraum Weil-Breisach, Abschnitt III, wird der Leinpfad/Radwanderweg entlang des Rheins im Bereich der

Deponie voraussichtlich ab dem 19. Juni 2017 für die Dauer von 3 Monaten für den Fußgänger- und Radverkehr gesperrt. Der Radverkehr wird über die Mülhauser Straße, Westtangente, Gottlieb-Daimler-Straße, Hans-Buck-Straße und Oberer Wald geleitet. Die Strecke ist entsprechend beschildert.

Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde

Badeverbot

Gemäß der Rechtsverordnung der Stadt Neuenburg am Rhein über Verbote, den Gemeingebrauch an Baggerseen auf Gemarkung Neuenburg am Rhein, Größheim, Steinenstadt und Zienken auszuüben vom 30.06.1997, ist das Baden in den Baggerseen ausdrücklich verboten. Ebenso besteht ein Badeverbot für das Wuhrlloch und den Klosterkopfweiher nach der Rechtsverordnung der Stadt

Neuenburg am Rhein vom 25.07.2005. Davon abgesehen, dass Zuwiderhandlungen als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können, birgt das Baden in den Seen nicht abschätzbares Gefahren, die tödlich enden können. Wer eine Abkühlung sucht, ist während der Sommermonate herzlich in das Thermalsportbad Steinenstadt eingeladen.

Ihre Stadtverwaltung
Neuenburg am Rhein

Vorankündigung

Unterbrechung der Trinkwasserversorgung in der Nacht vom Dienstag, 20.06.2017 23.00 Uhr auf Mittwoch, 21.06.2017 04.30 Uhr.

Zur Sicherstellung einer stabilen und zuverlässigen Trinkwasserversorgung in der Stadt Neuenburg am Rhein werden im Zeitraum vom 20.06.2017 bis voraussichtlich 17.07.2017 umfangreiche Baumaßnahmen an der Trinkwasserversorgungsinfrastruktur durchgeführt. Durch bauliche Maßnahmen an einer Druckerhöhungsanlage und damit verbundenen Eingriffen in das Trinkwasserversor-

gungsnetz, kommt es in der Nacht von Dienstag, 20.06.2017 auf Mittwoch, 21.06.2017 zu einer kurzzeitigen Versorgungsunterbrechung zwischen 23.00 Uhr und 04.30 Uhr. Betroffen ist der gesamte Versorgungsbereich Steinenstadt. Die Trinkwasserversorgung steht am Morgen des 21.06.2017 wieder vollumfänglich zur Verfügung. Allerdings wird während der gesamten Bauzeit vom 20.06.2017 bis voraussichtlich 17.07.2017 im Versorgungsbereich Steinenstadt nur ein etwas geringerer Versorgungsdruck zur Verfügung stehen. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

Ihr bnNETZE-Team

Verunreinigung von Wiesen, Futtergras sowie Park- und Grünanlagen durch Hundekot und Katzenstreu

Es ist immer wieder festzustellen, dass Wiesen mit Hundekot verunreinigt sind. Für den Landwirt stellt eine verunreinigte Wiese ein Verlust dar, da das Gras dem Vieh nicht mehr gefüttert werden kann. Auch das Ablagern von Katzenstreu in der freien

Landschaft ist nicht erlaubt. Auf den städtischen Grünanlagen, Rasen und Blumenbeeten ist es für das Pflegepersonal oftmals unerträglich, wenn sich Kothaufen an Kothaufen aneinanderreihen. Welcher Hundebesitzer wäre begeistert, wenn auf seinem privaten Grundstück mit einer Selbstverständlichkeit regelmäßig Hunde vom Verrichten ihrer Notdurft geführt werden. Weitere Informationen bei: Norbert Selz Fachbereich Lebenswerte Stadt
Tel. +49 (0) 7631-791-210
Fax +49 (0) 7631-791-23210
Norbert.selz@neuenburg.de

Mit Kind und Kegel: Energetischen Fragen auf der Spur

Auftakt zur Sanierungswelle für das Quartier Ortsmitte III

Ohne Fachchinesisch oder Techniksalat, vielmehr kurzweilig und anregend - so plant die Stadt Neuenburg am Rhein den Auftakt zur „Sanierungswelle“. Am 29. Juni, 17 Uhr, lädt sie zu zwei verschiedenen Spaziergängen ein. Der eine richtet sich an Familien, der andere ist mehr technikorientiert gestaltet. Besucht werden energetische Highlights im Stadtgebiet. Treffpunkt ist am Neuenburger Rathaus. Ab 18 Uhr wird im Kräutergarten gegrillt und gefeiert. Ziel der „Sanierungswelle“ ist es, das Quartier Ortsmitte III energetisch fit

für die Zukunft zu machen. „Stadt und Anwohnerschaft“, so Bürgermeister Joachim Schuster, „sitzen dabei in einem Boot.“ Die Stadt informiert, berät und fördert. Und die Bürgerinnen und Bürger rüsten ihre Wohngebäude energetisch auf. Damit der Plan aufgeht, bietet die Stadt Neuenburg am Rhein vielfältige Aktionen an: Infoveranstaltungen zu effizientem Wohnen, individuelle Wohngebäude-Beratung, Solarchecks, eine gläserne Baustelle. Konzeptionell wie auch organisatorisch wird sie dabei von der Energieagentur Regio Freiburg begleitet. Die erlebnisorientierten Spaziergänge am 29. Juni dienen zur Einstimmung in die „Sanierungswelle“. Wie es weitergeht, steht auf der Homepage der Stadt www.neuenburg.de. Vielen ist es

im Sommer zu Hause viel zu heiß, und jedes Jahr wird es heißer. Wie können sie sich schützen? Eine Eiswürfelwette zu Beginn des Familienspaziergangs soll die Antwort anschaulich vermitteln. Sibylle Maas, Teamleiterin in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, und Anne-Kathrin Hillenbach von der Energieagentur Regio Freiburg wollen mit kleinen Experimenten einen spielerischen Zugang zu ernstem Klimaschutzthemen schaffen. Mit einem Thermometer im Gepäck wird die Temperatur in verschiedenen Untergründen und Gebäuden gemessen, verglichen und analysiert. Wozu dienen grüne Inseln in der Stadt? Wie funktioniert die Solardusche? Bei der Besichtigung eines sanierten Hauses mit Solarthermie kann die Technik di-

rekt in Augenschein genommen werden. Guido Lemke vom Planungsbüro Lemke wird den „Technik“-Spaziergang führen. Hierbei werden Fragen zur energetischen Sanierung am konkreten Anschauungsbeispiel erläutert. Blockheizkraftwerk oder Pelletsheizung? Wann lohnt sich Photovoltaik? Wie steht es mit der E-Mobilität? Das Programm, so die Veranstalter, richte sich auch nach den mitgebrachten Fragestellungen. „Beim anschließenden Grillfest ist natürlich auch noch Gelegenheit, mit den Fachleuten direkt ins Gespräch zu kommen“, betont Anne-Kathrin Hillenbach von der Energieagentur Regio Freiburg. Um Anmeldung wird gebeten unter hillenbach@energieagentur-freiburg.de oder unter 0761-79177-22.

Räder-Sommer in Neuenburg

Großes DANKESCHÖN an alle Beteiligten der Aktion „Räder-Werke“

Überall in der Stadt Neuenburg am Rhein und in den Ortsteilen sind derzeit farbenfrohe Räder-Kunstobjekte zu besichtigen, die aus dem durch die Stadtverwaltung initiierten Kunstprojekt „Räder-Werke – Der Sommer wird bunt“ stammen. Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene haben sich an dieser Aktion beteiligt und bekamen am Mittwoch, dem 31. Mai von Bürgermeister Joachim Schuster hierfür ein großes Lob und einen Eis-Kugel-Gutschein als Dank.

„Eine tolle Aktion. Die Ergebnisse sind super“, sagte er um 17.30 Uhr auf dem Neuenburger Rathausplatz, wo sich etwa 100 Beteiligte eingefunden hatten, die mit Fleiß und Kreativität an der Aktion mitgemacht hatten. Die gespendeten Räder – über 90 an der Zahl – wurden zunächst von einem Malerbetrieb in Grundfarben gelb, rot und blau gespritzt, bevor sie, um dem Schaffensdrang keine Grenzen zu setzen, ohne Themenvorgaben zu Kunstobjekten umgestaltet wurden. Vor allem die Kinder aus den Kinderkrippen und -gärten sowie von den beteiligten Schulen waren sichtlich stolz auf die Ergebnisse ihrer Arbeit, die nun bis Oktober für alle sichtbar in der Stadt und den Ortsteilen verteilt zu sehen sind. Danach können sie als Ausstel-



lungsstücke erworben werden – die Versteigerung findet am 19. November ab 11 Uhr auf dem Marktplatz vor dem Stadthaus statt und soll einer städtischen Bildungseinrichtung zu Gute kommen. Außerdem werden die Fahrrad-Kunstwerke fotografiert und in einem ab Dezember 2017 im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein erhältlichen Kunstkalender veröffentlicht.

„Ihr habt mit den Räder-Kunstwerken einen wunderbaren Beitrag für das Stadtbild geleistet“, lobte der Bürgermeister die Akteure. Gäste aus Kempten im Allgäu hätten ihn auf die Fahrräder angesprochen und wollen die Idee mit zu sich nach Hause nehmen, um sie auch dort umzusetzen. Er dankte allen Beteiligten, der künstlerischen Lei-

tung, Brigitte Schulte, den Fahrradspendern, den Sponsoren – Stiftung für das Markgräflerland der Sparkasse und Firma Gisinger – und den helfenden Händen in der Stadtverwaltung mit Teamleiterin Barbara Vallois. Bei Apfelschorle und Eis klang die Veranstaltung auf dem Rathausplatz bei schönstem Sommerwetter aus.

Die Kunstaktion der Stadt Neuenburg am Rhein ist eingebettet in das Jubiläum „Wir haben’s erfunden. Baden-Württemberg feiert 200 Jahre Fahrrad“. Die Laufmaschine, der Vorläufer des heutigen Fahrrads, wurde vom Erfinder Karl Drais 1817 in Mannheim entwickelt und zum Patent angemeldet. Heute ist das Fahrrad als modernes und vielseitiges Fortbewegungsmittel nicht mehr wegzudenken.

Neuenburg am Rhein ist mit ihren über 100 Kilometern langen – auch grenzüberschreitenden – Fahrradwegen eine fahrradfreundliche Stadt, in die immer mehr Radfahrer einkehren.

Die beteiligten Institutionen

Kinderkrippen Goldstücke, Bierlehof, Sonnenwichtel, Rheinhüpfen Grifßheim, Kindergärten im Bierlehof, Kindergarten Rheinhüpfen Grifßheim, Kieselsteine Steinenstadt, evangelische Kindergärten in Neuenburg und Zienken, katholische Kindergärten St. Fridolin und St. Josef, Rheinschule und Randzeitbetreuung an der Rheinschule, Mathias-von-Neuenburg Schule, Grifßheim-aktiv e.V., Heimat- und Dorfpflegeverein Steinenstadt e.V., Frauen-Freizeit-Pur e.V.

Traditionelles Johannisfest mit Johannisfeuer

Am Samstag, 24. Juni 2017 ab 19.00 Uhr findet das traditionelle Johannisfest mit Biergartenstimmung und guter Musik im Wuhrlochpark am westlichen Ortseingang statt.

Am Abend spielt die Band „Paradise“, die seit über 30 Jahren im süddeutschen Raum bekannt ist. Hochwertige Pop-, Rock- und Souklassiker, die speziell für diese Formation arrangiert werden, lassen diesen Abend zu einem besonderen

Musikerlebnis werden. Ein druckvoller, kompakter Sound entsteht durch die Besetzung mit Bass, Gitarre, Keyboards, Schlagzeug und Gesang.

Bewirtet wird von der Stadtmusik Neuenburg am Rhein und dem Ganterpavillon. Bei Einbruch der Dunkelheit erhellt ein Johannisfeuer die Nacht. Für Kinder gibt es wieder das beliebte Stockbrot.

Der alte Baumbestand des Wuhrlochparks wird an diesem Abend besonders beleuchtet. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Am Sonntag, 25. Juni, finden ab 11.00 Uhr Konzerte verschiede-



ner Musikvereine statt. Auch findet von 11.00 – 18.00 Uhr im Park ein Flohmarkt statt. Infor-

mationen und Anmeldung unter 07631-749542, Marktveranstaltung Andreas Hempel.

Auftaktworkshop der Fußverkehrs- Checks 2017 in Neu- enburg am Rhein

Am 05. Juli 2017 startet Neuenburg die Fußverkehrs-Checks 2017 mit einem Auftaktworkshop. BürgerInnen sind eingeladen gemeinsam mit VertreterInnen der Verwaltung, der Politik und Verbände die Belange der Fußgänger zu diskutieren. Ziel ist, dass unterschiedliche Akteure Fragestellungen des Fußverkehrs aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten. Kern des Projekts sind zwei Begehungen bei denen vor Ort die Situation der Fußgänger analysiert wird. Die Fußverkehrs-Checks werden vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg unterstützt.

Beim Auftaktworkshop werden die thematischen und räumlichen Schwerpunkte vorgestellt und diskutiert sowie die zwei Begehungen vorbereitet. Bürgerinnen sind herzlich eingeladen sich einzubringen.

Der Auftaktworkshop findet statt:

Datum: 05. Juli 2017

Uhrzeit: 17.30 h

Ort: Bildungshaus

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Interessierte, sich bis zum 28.06.2017 bei Frau Fahrländer anzumelden.

Die Begehungen finden in der Kernstadt statt und werden vorrangig Fragen im Hinblick auf sichere Schulwege und gute Anbindungen zum Märktezentrum für Senioren vertiefen. Folgende Termine sind für die Begehungen angedacht: 20. Juli 2017 ab 16.30 h und 28. September 2017 ebenfalls ab 16.30 h. Bei einem

Abschlussworkshop im November werden die Inhalte und Ergebnisse der Begehungen zusammenfassend vorgestellt und erste Lösungsansätze und mögliche Maßnahmen vertieft erörtert. In der Umsetzung des Projekts wird die Stadt Neuenburg am Rhein von dem Fachbüro Planersocietät unterstützt.

Aufgrund der Erfolge der vergangenen beiden Jahre startet die landesweite Maßnahme in diesem Jahr bereits in die dritte Runde. Bis 2030 sollen landesweit 30 Prozent aller Wege zu Fuß zurückgelegt werden. Die Fußverkehrs-Checks bringen die Förderung des Fußverkehrs auf lokaler Ebene entscheidend voran und rücken die Belange der Fußgängerinnen stärker in das Bewusstsein von Politik und Verwaltung. Neuenburg am Rhein ist eine von 9 Kommunen, die an den Fußverkehrs-Checks

2017: Lebensqualität gestalten! des Ministeriums für Verkehr in Baden-Württemberg teilnehmen. Die Erkenntnisse und Lösungsansätze aus den Teilnehmerkommunen sollen Vorbildcharakter für weitere Kommunen haben und sind wichtige Impulse für die weitere Fußverkehrsförderung in Baden-Württemberg.

Ansprechpartnerin für die Fußverkehrs-Checks 2017 und den Auftaktworkshop ist:

Nicole Fahrländer,
Telefon: 07631/791-120,
E-Mail: nicole.fahrlaender@neuenburg.de

Weitere Informationen online unter:

www.vm.baden-wuerttemberg.de/mobilitaet-verkehr/rad-und-fuss/fussverkehr/fussverkehr-checks/

Wiesensport – Beweglichkeit und Fitness

Immer am Donnerstag (Feiertage ausgeschlossen) findet der Wiesensport wöchentlich um 9.30 Uhr im Wuhrlochpark statt. Ohne Anmeldung und kostenfrei können Sie jederzeit bei uns dabei sein. Wiesensport ist ein geselliger Bewegungstreff im Freien. Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt für Gesundheit und Bewegung von Stadtverwaltung und Turnverein Neuenburg e.V.. Die angebotenen Übungen sind einfach und können auch während der Woche individuell geübt werden.



Gerda Blust, Übungsleiterin beim TVN, wird wie im vergangenen Jahr den Wiesensport gestalten und zu einem motivierenden Sommertreff entwickeln. Sie freut sich darauf, viele Bekannte und Unbekannte zu treffen, die ihre Beweglichkeit mit

ihr gemeinsam trainieren möchten. Lebenslange Bewegung ist einer der wichtigsten Pfeiler der Gesundheitsförderung und Prävention zur Vermeidung von so genannten Volkskrankheiten. Ein offenes Bewegungsangebot im Freien ist ein Beitrag zur Le-

bensqualität, es unterstützt den Breiten- und Vereinssport und unterstreicht die kommunalpolitisch gewollte Dimension des Sports in Neuenburg am Rhein. Bitte in lockerer Bekleidung erscheinen und gute Laune mitbringen!

Auf Entdeckungsreise durch unsere Zähringerstadt

Eine Schnitzeljagd für Klein und Groß

Der neue Flyer „Auf Entdeckungsreise durch unsere Zähringerstadt – Eine Schnitzeljagd für Klein und Groß“ ist da. Die Stadtrallye durch Neuenburg am Rhein verspricht viel Spaß für Klein und Groß. Durch die Beantwortung von unterschiedlichen Fragen können Kinder spielerisch die Stadt entdecken und auch die Erwachsenen haben die Möglichkeit, ihr Wissen über Neuenburg am Rhein auf den Prüfstand zu stellen. Der Flyer ist im Rathaus erhältlich und kann im Internet auf www.neuenburg.de als PDF heruntergeladen werden.



Musikschule Markgräflerland

Bei der Musikschule Markgräflerland sind noch Plätze im Blechbläserbereich frei. Interessenten ab 8 Jahren (bzw. deren Eltern) können sich informieren www.musikschule-markgraeflerland.de Tel. 07635-8246881. Gerne bieten wir eine kostenlose Schnupperstunde an. Die Musikschule Markgräflerland bildet neben interessierten Schülerinnen und Schülern auch Musiker für Musikvereine aus und bietet eine Studien vorbereitende Ausbildung an. Auch erwachsene Schüler sind willkommen.

Stadt- und Museumsführung

Am Sonntag, 25.06.2017, findet eine Stadtführung mit Museumsbesuch statt. Treffpunkt: 10.00 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte.



Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Finanzamt Müllheim

Finanzamt Müllheim hat ab dem 01.08.2017 nur noch eine Bankverbindung

Das Finanzamt Müllheim löst zum 31.07.2017 sein Girokonto bei der Sparkasse Markgräflerland auf. Überweisungen an das Finanzamt Müllheim sind danach nur noch auf folgendes

Konto möglich:
Finanzamt Müllheim
Deutsche Bundesbank
Filiale Stuttgart, IBAN
DE20 6800 0000 0068 0015 11
BIC MARKDEF1680
Sämtliche Schreiben und die Steuerbescheide des Finanzamts wurden bereits angepasst und verweisen nur noch auf das Konto bei der Deutschen Bun-

desbank. Für die Bürger, die dem Finanzamt eine Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat) erteilt haben, ändert sich nichts. Die Bürger, die Zahlungen per Online-Banking bzw. Dauerauftrag vornehmen, müssen rechtzeitig ihre hierzu hinterlegten Daten prüfen und gegebenenfalls ändern. Überweisungen, die nach dem

31.07.2017 noch auf das geschlossene Konto bei der Sparkasse Markgräflerland vorgenommen werden, werden von der Sparkasse an Sie zurück gebucht, so dass eine wirksame Steuerzahlung nicht erfolgt ist. Bitte achten Sie deshalb in Ihrem Interesse auf die richtige Kontoverbindung.

Ihr Finanzamt Müllheim

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Kreispflichtschule Neuenburg

Auf der Suche nach Freiwilligen für ein Soziales Jahr

Man hört sie fast täglich mit Martinshorn fahren, die Einsatzfahrzeuge des Rettungsdienstes, oder man sieht sie mit Blaulicht zum Einsatzort rasen. Doch was genau ist der Unterschied zwischen den Transportmitteln, wie viel Mann fahren zum Einsatzort und was bedeuten die Abkürzungen KTW, RTW und NEF? Und was macht eigentlich ein FSJ-ler beim DRK? Während der zweiten großen Pause war kürzlich am Freitag nach Himmelfahrt das Deutsche Rote Kreuz mit zwei Einsatzfahrzeugen auf dem Schulhof des Kreispflichtschulhauses anwesend. Glücklicherweise nicht, weil es zu einem Verletzten gerufen wurde, sondern um die Möglichkeiten eines Freiwilligen Sozialen Jahres zu informieren,

denn genau hierfür sucht der DRK-Kreisverband Müllheim e.V. noch Freiwillige ab 18 Jahren. Gernot Weinert, der hauptamtlich im Rettungsdienst arbeitet und damals über den Zivildienst zu seinem sozialen Beruf kam, informierte die Schüler der Klassenstufe 10 und der Kursstufen über das Tätigkeitsfeld als FSJ-ler, und mischte unter seinen interessanten Vorträgen, den er mit eigenem Bildmaterial unterlegte, interessante Anekdoten aus seinem Berufsleben. Zu Beginn des Freiwilligen Sozialen Jahres wird man zum Rettungshelfer ausgebildet, bevor man hauptsächlich im Patienten-transport eingesetzt wird. Aber auch als dritter Mann im Rettungswagen darf man mitfahren und sein Können ausprobieren und ausbauen, oder darf selbst bei einer Blaulichtfahrt hinter dem Lenkrad sitzen, stellte Weinert in Aussicht. Die Jugendlichen erfuhren außerdem, warum sich im Ret-



tungsdienst grundsätzlich alle duzen und wie die Alarmierung über Piepser funktioniert. Einen Blick in den auf dem Schulhof parkenden Schwerlast-Rettungswagen, in den ganze Betten passen und der 1,5 Tonnen transportieren kann, durften die Schüler zum Schluss der Veran-

staltung werfen, wo Gernot Weinert gerne Fragen beantwortete. Aktuell kann man sich beim DRK Kreisverband Müllheim noch kurzentschlossen zum 01.07.2017 oder 01.08.2017 auf ein FSJ bewerben. Dafür mailt man an fsj@drk-muellheim.de oder ruft an unter Telefon 07631/18050.

Themeneltern- abend der städti- schen Kinderkrip- pen in Neuenburg am Rhein

In Zusammenarbeit der städtischen Kinderkrippen in Neuenburg am Rhein, hat am 4. Mai 2017 ein Themenelternabend zu dem Thema „Grenzen setzen“ stattgefunden. Die Eltern bekamen im Vorfeld die Gelegenheit, sich durch eine Elternbefragung für eines von drei Themen zu entscheiden. Fachreferentin für diesen Vortrag war Frau Ulrike Vinke, Diplom Heilpädagogin von der Lebenshilfe in Müllheim.

Dass Regeln in der Familie wichtig sind und diese dem Kind Geborgenheit und Sicherheit vermitteln, ist uns allen bewusst. Trotz allem entstehen im Alltag immer wieder Situationen an denen die Eltern aber auch die Kinder mit Grenzen konfrontiert werden.

Die „richtigen“ Grenzen zu setzen ist nicht immer einfach, aber dafür zu sorgen dass diese auch eingehalten werden ist manchmal noch viel schwieriger. An diesem Abend wurde die Möglichkeit geschaffen sich über dieses Thema auszutauschen, gemeinsam ins Gespräch zu kommen und darüber zu diskutieren. Sowohl die Eltern als auch das pädagogische Fach-



personal der Stadt Neuenburg am Rhein hatten hierbei die Gelegenheit durch den fachlich fundierten Vortrag, aber auch durch dessen lebhafteste Gestal-

tung viel über dieses Thema zu erfahren. Durch das große Interesse und die Beteiligung der Eltern ist ein gelungener Abend entstanden.

Rheinschule Neuen- burg am Rhein

Kreativangebote

Am Samstag, den 24.06.2017 findet um 10.00 Uhr in der

Rheinschule in Neuenburg die Vorstellung der Kreativangebote statt. Alle Eltern, die ihr Kind zur „Offenen Ganztagschule“ angemeldet haben, erhalten einen Einblick über die zahlreichen Nachmittagsangebote.

An diesem Tag kann auch der Wunschzettel für das Schuljahr 2017-2018 ausgefüllt werden. Die Kinder sollten bei der Auswahl beteiligt werden, da die Anmeldung immer für ein Schuljahr verbindlich ist. Ein Wechsel

des Angebots im laufenden Schuljahr ist nicht möglich. Die Eltern der Klasse 3c verkaufen bei dieser Veranstaltung Kuchen (auch zum Mitnehmen). Der Reinerlös ist für die Klassenkasse bestimmt.

VEREINE

SPORT

SF Grißheim

Heimspielsieg – Verabschiedung - Fronleichnamshock

Mit einem in nahezu letzter Minute erreichten 4:3 Heimsieg gegen den SV Weilertal sichert sich die SF Grißheim weiterhin die Möglichkeit an der Relegationsteilnahme.

Trotz einer 2:0 und einer kurz nach der Halbzeit herausgespielten 3:1-Führung kamen die Gäste immer mehr auf und erzielten in der 83. Minute den 3:3 Ausgleichstreffer. In der 87. Minute wurde der wenige Minuten zuvor eingewechselte Jannick Maier im Strafraum gefoult, den

Strafstoß verwandelte Patrick Goebel zum Siegtreffer. Vor dem Spiel wurden mit Andreas Martin, Eric Sütterlin und André Koch drei verdiente Spieler verabschiedet, die über Jahre wichtige Stützen in der Aktivenmannschaft waren.

An Fronleichnam, kommenden Donnerstag, den 15.06.2017 veranstalten die Alten Herren der SF Grißheim wieder ihren traditionellen Fronleichnamshock an der Panzerplatte am Rhein bei Grißheim. Beginn ist um 10.00 Uhr. Für Speisen und Getränke ist reichlich gesorgt. Dieses Jahr wird es nicht wie gewohnt Hax'n und Hähnle geben, sondern Beinschinken mit Beilage. Auf Ihr Kommen freut sich die AH-Mannschaft der SF Grißheim.



Weitere Informationen rund um den Fußball in Grißheim finden

Sie auf unserer Internetseite www.sf-grissheim.de

FC Steinenstadt

Am 02.06.2017 fand im Gemeindegarten St. Martin die Jahreshauptversammlung des FC Steinenstadt statt.

Nach einer Begrüßung der Mitglieder durch den 1. Vorstand wurde allen gedankt, die an den vielen Veranstaltungen des Vereins, wie Sportfest, Gespanntreffen und Fasnacht, in irgendeiner Form mitgewirkt haben. Im Fol-

genden wurde über das neue Projekt, den Umbau des Hartplatzes in einen Winterrasen berichtet. Anschließend folgte der Bericht des Trainers Rene Böttcher, mit dem man in der Winterpause für die nächste Saison verlängern konnte. Die erste Mannschaft verpasste mit Platz 10 knapp das Saisonziel eines einstelligen Tabellenplatzes. Ziel ist es in der nächsten Saison im oberen Tabellenmittelfeld zu landen. Die zwei-

te Mannschaft beendete die Saison auf Platz 11. Sie war eine wichtige Grundlage für die erste Mannschaft, oft mussten Spieler aushelfen oder sogar zwei Spiele bestreiten. Die Jugendabteilung blickt auf ein erfolgreiches erstes Jahr in der Spielgemeinschaft mit Neuenburg zurück. In der folgenden Saison wird die Spielgemeinschaft fortgesetzt, sodass jede Jugend besetzt werden kann. Al-

lerdings ist es schwierig genügend Trainer zu finden (Wer Interesse hat, darf sich gerne bei Beatrix Eyhorn melden). Neu in den Vorstand gewählt wurden Stephan Kochta und Ralf Koch (beide Spielausschuss), Wiedergewählt wurden Sandra Klingele (Organisatorischer Vorstand), Claudia Bach (Rechnerin), Eric Bornemann (Schriftführer) und Joachim Haberstroh (Jugendleiter).

SONSTIGE

DRK

DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 20. Juni, um 14.30 Uhr zu einem Spielesachmittag ins Rotkreuzhaus

Müllheim ein. Für den Spielesachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Tel. 07631/1805-0.

DRK-Seniorenausflug mit ehrenamtlicher Betreuung

Kohlerhof bei Ehrenkirchen: 24. Juni 2017. Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden

am Samstag, 24. Juni, zu einem Ausflug auf den Kohlerhof bei Ehrenkirchen ein.

Die Berggaststätte liegt auf dem Höhenweg vom Schauinsland nach Staufen. Die Teilnehmer werden ab ca. 13.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Anmeldung über die DRK-Servicezentrale: Telefon 07631/1805-0.

Burghexen

Am Samstag, den 03. Juni 2017 hatten die Burghexen Neuenburg 1986 e.V. ihre 31. Generalversammlung.

Der 1. Vorstand berichtete über die Ereignisse des vergangenen Jahres. Auch Schriftführer und Rechner stellten ihren Jahres- und Finanzbericht vor. Zudem standen Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft an: 1. Vorstand, Yannik Domagala, 2. Vorstand Manuel Klaas sowie Schriftführer, Lars Schuh wurden in ihren Ämtern bestätigt und erneut gewählt. Als neuer Rechner wurde Alexander Strazinski gewählt. Beisitzer der Vorstandschaft sind: Sina Kaulvers, Eric Schmeisser, Frank Köbelin und Sebastian Schlüter. Zum Jugendwart wurde Chiara Bonarri gewählt. Des Weiteren wurde über die Vereinsziele für kommendes Jahr gesprochen.

Markgräfler Tafel

Tag der offenen Tür

Samstag, 17. Juni 2017 von 13.00 bis 17.30 Uhr. Tafelladen Klosterrunsstr.17a, Müllheim, 300 m rechts vom Bahnhof.

Der Anlass für den Tag der offenen Tür ist die Fertigstellung des Vordachs über dem Hauptein-

gang. Nach einjähriger Planung und einer Woche intensiver Arbeit eines ehrenamtlichen Teams ist dies ein Grund zum Feiern. Zu besichtigen sind im Hof auch die gespendeten Bänke für die wartenden Kunden und die neuen Fahrradständer. Ein Dank an alle Sponsoren und Helfer!

Herzliche Einladung an alle, welche die Arbeit und das Angebot der Tafel kennen lernen möchten. Für Essen und Trinken ist gesorgt, auch mit großer Kuchentheke. Der Vorstand und das Mitarbeiterteam:

Kontakt: Tel. 07631-740967
info@markgraefler-tafel.de
www.markgraefler-tafel.de

Zigeunerclique

Unsere Generalversammlung findet am Freitag, den 23.06.2017 um 20.00 Uhr im Neuenburger Hof statt. Unser diesjähriges Grillfest findet am Samstag, den 26.08.2017 beim Reitsportverein statt.

Narrenzunft D'Rhiischnooge

Generalversammlung

Am Freitag, 23.06.2017 findet in der Zunftstube der NZ D'Rhiischnooge um 20.11 Uhr die diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordnung

- Top 1 Eröffnung durch den Oberzunftmeister
- Top 2 Bestellung eines Protokollführers
- Top 3 Totenehrung
- Top 4 Beschlussfassung über die Tagesordnung
- Top 5 Genehmigung der Niederschrift über die letzte Hauptversammlung
- Top 6 Bericht über die Zunftar-

beit, Seneschall Tobias Anlicker

- Top 7 Aussprache über den Bericht des Seneschall
 - Top 8 Kassenbericht, Rentmeisterin Constanze Arnold
 - Top 9 Bericht der Kassenprüfer
 - Top 10 Entlastung der Gesamtvorstandschaft
 - Top 11 Neuwahlen der Gesamtvorstandschaft
 - Top 12 Behandlung eingegangener Anträge
 - Top 13 Wünsche, Anregungen, Verschiedenes
- Anträge an die Hauptversammlung sind an die Kanzlerin Susanne Vogel einzureichen. Die Rhiischnooge laden alle aktiven und passiven Mitglieder des Vereins, sowie Freunde und Interessierte ein.

Autorenlesung

Der Frauenverein Steinenstadt e. V. lädt ein in die Welt von 100 Jahren. Jonas Büchin wird sein Erstlingswerk „Das Zeugnis der Kirschblüten“ vorstellen und die Zuhörer in die Welt des untergehenden wilhelminischen Kaiserreichs mitnehmen. Anhand des Werks soll ein Einblick in jene Epoche gegeben werden, deren Auswirkungen bis heute spürbar sind. Die Autorenlesung findet im Kindergarten St. Martin (Keller) in Steinenstadt, am Mittwoch den 21.06.2017 um 20.00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.



Kolpingsfamilie Neuenburg

Am Sonntag, 28.05.2017 fand die Sternwallfahrt der Region Breisgau-Hochschwarzwald zur Heilig-Kreuz-Kapelle in Neuenburg am Rhein statt. Sie stand unter dem Thema: „Wir laden ein und machen Mut zur Gemeinschaft“. Früh waren viele Kolping-Mitglieder zur Sternwallfahrt der Region nach Neuenburg aufgebrochen. Der Pilgerweg führte über den Adolph-Kolping-Weg zum Hartmannsweilerkreuz und weiter den Kreuzweg entlang zur Kapelle. Pfr. Maier hielt den Gottesdienst unter Mitwirkung von Regionalpräses Diakon Markus Essig und Bezirkspräses Diakon

Bernhard Bauer. In seiner Predigt ging der Regionalpräses auf das Thema Gemeinschaft ein. Zum Abschluss griff der Regionalvorsitz. Lothar Panterodt kurz das Thema Gemeinschaft auf. In der heutigen Zeit, wo Kommunikation oftmals nur noch über Smartphones geschieht, gelte es bewusst die Gemeinschaft zu pflegen, da der Mensch sonst vereinsame. Nach dem Gottesdienst gab es beim Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen viele gute Gespräche und Begegnungen. Die Kolpingsfamilie Neuenburg hatte alles bestens vorbereitet und die Logistik klappte ausgezeichnet. Alle haben sich wohlgefühlt und waren sich einig, dass es wieder ein schönes Kolping-Erlebnis war.



KIRCHEN

Katholische Kirche
Neuenburg

Samstag, 17.06.2017

- 14.30 Uhr Grißheim Trauung von Dominik und Diana Simon in einer Wort-Gottes-Feier
- 11.00 Uhr Neuenburg Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Tauffeier von Mara und Marlo Sen
- 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Eisler)

Sonntag, 18.06.2017

- 9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer i.R. Kreutler)
- 11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Pfarrer Maier)
- 17.00 Uhr Neuenburg Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Rosenkranzgebet
- 9.30 Uhr Steinestadt Andachtsraum: Heilige Messe (Pfarrer Maier/Pfarrer i.R. Schulz)

Montag, 19.06.2017

- 10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorencentrum St. Georg: Heilige Messe (Monsignore Moser)

Dienstag, 20.06.2017

- 18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr Steinestadt Andachtsraum: Heilige Messe (für Helene Waiz)

Mittwoch, 21.06.2017

- 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (für Ernst und Adelheid Kübler)
- 7.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorencentrum St. Georg: Morgenlob - Laudes
- 10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
- 10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorencentrum St. Georg: Heilige Messe (Monsignore Moser)

Donnerstag, 22.06.2017

- 19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr (für Brigitte Hasler; in einem besonderen Anliegen)

Freitag, 23.06.2017

- 18.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)
- 8.30 Uhr Neuenburg Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Heilige Messe (in einem besonderen Anliegen)

Samstag, 24.06.2017

- 16.00 Uhr Grißheim Tauffeier von Emilia Jesberger
- 17.45 Uhr Neuenburg Beichtgelegenheit (Pfarrer Maier)
- 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Maier) - (für Otto Holzreiter; Hansrudi Sommer und Rosa Sommer, Fridolin und Klara Müller)

Sonntag, 25.06.2017

- 11.00 Uhr Grißheim Ökumenischer Gottesdienst am Rhein - mitgestaltet vom Musikverein Grißheim (Pfarrer Maier, Pfarrer i.R. Schulz, Pfarrer Zeller)
- 14.30 Uhr Grißheim Tauffeier von Colin Elias Boch
- 11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe

- 17.00 Uhr Neuenburg Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz: Rosenkranzgebet
- 9.30 Uhr Steinestadt Andachtsraum: Heilige Messe (Pfarrer Eisler) - (für Wilfried Bick)

Spiel- und Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren mit Eltern

Mittwochs von 10.00 - 11.00 Uhr im Gemeindehaus St. Bernhard - Fridolinsraum (UG). Bitte bringt dicke Socken und etwas zum Trinken mit. Wir freuen uns auf euch. Habt ihr Fragen, dann meldet euch bei Corina Fellhauer, Tel. 07631-937089 oder Yvonne Zacharias, Tel. 07631-9318012.

Für Steinestadt bitte beachten

Während der Innenrenovierung der St. Barbarakirche in Steinestadt finden die Gottesdienste im Andachtsraum der Trauerhalle statt. Sonntag um 9.30 Uhr und Dienstag um 18.30 Uhr. Keine Rosenkranzgebete.

Evangelische
Kirchengemeinde

BUGGINGEN/GRIßHEIM

Sonntag, 18.06.2017

- 9.00 Uhr Gottesdienst in Grißheim i. Alemannensaal (Pfr.Zeller)
- 10.10 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Pfr.Zeller)

Montag, 19.06.2017

- 20.00 Uhr Kirchengemeinderatsitzung

Dienstag, 20.06.2017

- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe i.d. Pfarrscheune. Kontakt: Magdalene Schiefer Tel. 8133

Mittwoch, 21.06.2017

- 19.30 Uhr Frauenkreis

Freitag, 23.06.2017

- 19.00 Uhr Einkehr am Sommerabend -40 Min. Kraft tanken- Gottesdienst ev. Kirche Buggingen (Pfr.Zeller)

Ausflug in die Melancthon-Stadt
Bretten, Samstag, 15. Juli 2017

Info: Im Rahmen des Reformationsjubiläums bietet die evangelische Kirchengemeinde Buggingen einen Tagesausflug in die nordbadische Stadt Bretten an, in der Philipp Melancthon, einer der führenden Köpfe der Wittenberger Reformation aufgewachsen ist. Schon mit 21 Jahren wurde er auf den Lehrstuhl für Griechisch an die Wittenberger Universität berufen. Er wurde bald zum engen Freund und Vertrauten

Martin Luthers. Sein Herzensanliegen war die Bildung des Volkes. Als Gründer zahlreicher Schulen erhielt er den Ehrennamen: Lehrer Deutschlands.

Programm des Ausflugs:

- 7.45 Uhr Treffpunkt Parkplatz der kath. Kirche in Buggingen
- 8.00 Uhr Abfahrt mit Zustiegemöglichkeit in Heitersheim.
- 11.00 Uhr Einstündige Führung durch das Melancthonhaus
- 12.00 Uhr Zur freien Verfügung (Mitgessen, Bummeln etc.).
- 14.00 Uhr Möglichkeit zur Altstadtführung - bei Anmeldung angeben.
- 18.30 Uhr Ankunft in Buggingen bzw. Heitersheim
- Die Kosten betragen 25.- (Fahrt und Eintritt)

Anmeldung:

Anmeldezettel in der evangelischen Kirche und im evangelischen Pfarramt Buggingen (bitte baldmöglichst anmelden!)

Neuenburg
International Church

Sonntag / Sunday 18.06.2017

- 10:30 Uhr Gottesdienst/
Church Service
bilingual/ bi-lingual
(Deutsch/ English)

Info:

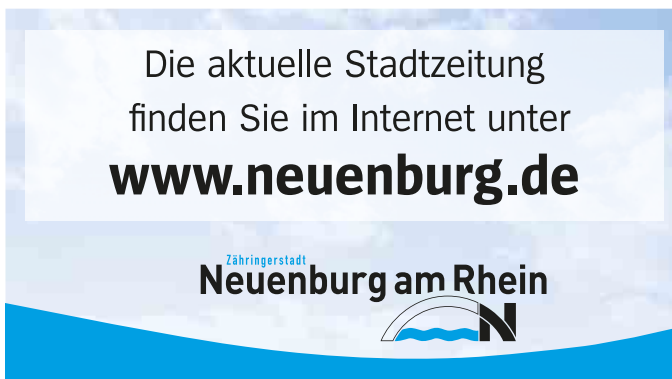
www.neuenburginternational.com
Pastor Stephen Spanjer
Fischerstr. 13, Neuenburg



**Wochenmarkt in der
Zähringerstadt**

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
und samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
auf dem Rathausplatz.

www.neuenburg.de



Die aktuelle Stadtzeitung
finden Sie im Internet unter
www.neuenburg.de

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

PRIVATE KLEINANZEIGEN

ZU SONDERTARIFEN!

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:

z.B. Verkäufe, Wohnungsgesuche oder -angebote,
Stellengesuche, Hochzeit, Geburtstag, Geburt u.v.m.

MUSTERGRÖSSEN

2-spaltig – 20 mm hoch

(schwarz/weiß) **7,62 €** / (farbig) **9,52 €**
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch

(schwarz/weiß) **11,42 €** / (farbig) **14,28 €**
jew. inkl. MwSt.

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!

Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber - bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0
Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de



PRIVATANZEIGEN

Wer gießt meine Kübelpflanzen?

suche zuverlässige Person (Schüler, Rentner, Hausfrau), die während meiner Urlaubszeit oder mehrtägiger Abwesenheit meine Kübelpflanzen in Grißheim versorgt.

Handy-Nr. 0160 6247776

STELLENMARKT



Die Stadt Neuenburg am Rhein stellt im Rahmen des **Bundesfreiwilligendienstes zum 01.09.2017** eine Bundesfreiwilligenstelle zur Verfügung:

- Rheinschule Grundschule Neuenburg am Rhein; 1 Stelle für den Bereich der Ganztagesbetreuung

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten Freude an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter (Klasse 1-4) haben und gerne im Team arbeiten. Das Arbeitsfeld beinhaltet die Unterstützung der Lehr- und Betreuungskräfte in verschiedenen Handlungsfeldern der Ganztageschule.

Die Stellenausschreibung richtet sich in der Regel an erwachsene Bewerber-/innen über 18 Jahre.

Ihre Fragen sowie Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **07.07.2017** an die Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, Frau Barbara Vallois, Tel. 07631/791-112, E-Mail: barbara.vallois@neuenburg.de oder Herr Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110, E-Mail: dieter.rueb@neuenburg.de.

www.neuenburg.de



Zur Ergänzung des Teams der Kinderkrippe Goldstücke im Stadtzentrum sucht die Stadt Neuenburg am Rhein zum **01.09.2017**

eine Erzieherin, einen Erzieher 100%.

Die Kinderkrippe nimmt Kleinkinder im Alter von 1- 3 Jahren in einer Ganztages- und zwei VÖ-Gruppen auf. Die Krippe ist Montag bis Donnerstag von 7.30 -17.30 Uhr und am Freitag von 7.30 - 14.00 Uhr geöffnet.

- Wir bieten eine interessante und vielfältige Aufgabe in guter Arbeitsatmosphäre. Die gezielte Mitarbeiterfortbildung ist uns ein wichtiges Anliegen.
- Wir legen Wert auf pädagogische Fachkompetenz, erste Erfahrungen im Bereich der Kleinkindbetreuung, Erziehung und Bildung, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Freude an der Arbeit mit Kleinkindern. Auch Berufsanfänger und Berufsanfängerinnen sind im Team willkommen.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **07.07.2017** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an simone.selz@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Barbara Vallois, Telefon: 07631/791-112, E-Mail barbara.vallois@neuenburg.de, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

Ihre Stellen-Angebote senden Sie bitte per E-Mail an neuenburg@wzo.de



präsentieren

ROXETTE
LOOK SHARP

BON JOVI
BOUNCE

PUR HELENE FISCHER
ABENTEUERLAND VIVIEN

28./29. JULI Open Air
Markgräfler Platz Müllheim Einlass: 18 Uhr / Beginn: 19 Uhr

TICKETHOTLINE: 07000 / 99 66 333 • WWW.KAROEVENTS.DE
KARTEN GIBT ES IN ALLEN GESCHÄFTSSTELLEN DER SPARKASSE MARKGRÄFLERLAND FIRST REISEBÜRO MÜLLHEIM • REBLANDKURIER & WOCHENBLATT • BADISCHE ZEITUNG GESCHÄFTSSTELLE MÜLLHEIM



ANGEBOTE

Lekies

Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik

Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Grillstation Bavaria

Hähnchenbraterei-Imbiss-Foodtruck

Hähnchen-Haxen-Ribs-Burger-Currywurst-Pommes



**Ab 21.06.2017 auf dem
Wochenmarkt (Mittwochs)
in Neuenburg**



Auf Grund der Marktdauer
gerne telefonische Vorbestellung unter : 0173-66 11 22 6
ab 08.00 Uhr

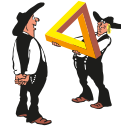
Im Sommer optimaler **Hitzeschutz!**
Im Winter **Energie sparen!**

Ihr Vorteil ist unsere **langjährige Erfahrung** und „alles aus einer Hand“

Dachdämmung, Dacheindeckung, Dachfenster, Blechenerarbeiten

Wir bringen Ihr Dach auf den **neuesten Sparkurs**

vielen ist mit Holz machbar!



**RÖHL ^{GM} ^{BH} ZIMMEREI
NEUENBURG**

07631-72940

79395 Neuenburg
Pfarrer-Christen-Str. 6

www.roehl-zimmerei.de

Michael Spengler

Markisen

Rollladen

Jalousien

Fliegengitter

Am Brunnenbuck 7 • 79424 Auggen

Telefon: 07631 - 6381 • Telefax 07631 - 172548

spengler-auggen@t-online.de



**BUNDESVERBAND
Kinderhospiz e.V.**

*Wir helfen,
wenn der beste Freund fehlt*

www.bundesverband-kinderhospiz.de :: Sorgentelefon „OSKAR“: 0800/88 88 47 11

bodenbeläge

sören bürkner

Teppich · PVC · Kork · Parkett · Laminat
und vieles mehr ...

D - 79395 Neuenburg
Tennenbacherstraße 15
Tel: 07631 - 931 78 44
Fax: 07631 - 931 78 45
Mobil: 0171 - 387 19 31
E-Mail: info@soeren-buerkner.de

**24h
NOTDIENST**

Rohr verstopft?

Küche · Bad · WC · Privat oder Gewerbe

07631-9049764

www.schirmeier-rohrreinigung.de

SCHIRMEIER

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Altautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt
Holz · Baumschabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen**

79108 Freiburg · Engesserstr.7 · Tel. 0761/ 70 41 91-0 Fax 70 41 91-99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr.7 · Tel.07831/ 9 60 35 Fax 9 60 37

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr



**BLACK FOREST
AUTOGLAS**

Tel: 07631 / 935 64 30

Wir helfen Ihnen!

- Steinschlagreparatur in 30 min
- Scheibenaustausch aller Fabrikate
- Mobilservice vor Ort
- Hol- und Bringdienst
- Notdienst außerhalb der Öffnungszeiten
- Frontscheiben / Seitenscheiben / Heckscheiben

Robert-Koch-Str. 22 - 79395 Neuenburg am Rhein

www.black-forest-autoglas.de